

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: Produkt Powershut Zusatzstoff/Netzmittel/Adjuvant
20160116 Erstellt von: Cheminova Austria GmbH
Überarbeitet am : Übersetzung
Gültig ab: 20160119
Version: V01 Ersetzt Version: --

Produkt - Sicherheitsdatenblatt**POWERSHUT**

Tensid, Alkohole, C12-14, ethoxylierte Sulfate, Natriumsalze, 265 g/L, CAS: 68891-38-3
(EN: Alcohol C12-14, ethoxylated sulphates, sodium salts - CAS: 68891-38-3)

Revision: Bereiche, die eine Änderung enthalten, sind gekennzeichnet mit: ♣.

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. **Produktidentifikator** Powershut
- Stoffname/Handelsname (AT) **Powershut**, Alkohole, C12-14, ethoxylierte Sulfate, Natrium Salz,
265 g/L
- CAS-Nr.:
REACH-Registrierungsnummer:
EC-Nr.: -
Index-Nr.:
- 1.2. **Relevante identifizierte
Verwendungen des Stoffs oder
Gemischs und Verwendungen, von
denen abgeraten wird** Zusatzstoff zur Anwendung in Kombination mit
Pflanzenschutzmitteln_nicht registrierungspflichtig
- 1.3. **Einzelheiten zum Lieferanten, der das
Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- Hersteller/Lieferant** Cheminova Austria GmbH
Straße /Nr./Postfach St. Peter Hauptstrasse 117
Nat._Kenn./PLZ/Ort 8042 Graz
- Kontaktstelle techn. Information..** + 43 (0)316 4602 0 (Technische Auskunft, 8 – 16h)
- 1.4. **Notfallnummer** **+43 (1) 406 43 43 (Notfallauskunft bei Vergiftungen)**

♣ 2. Mögliche Gefahren

- 2.1. **Einstufung des Stoffs oder Gemischs** Siehe Abschnitt 16 für den Volltext der Phrasen

Das Produkt wird in Übereinstimmung mit den Vorgaben der EU Reg. 1272/2008 (CLP, inkl . ATPs) als gefährlich eingestuft. Zusätzliche Hinweise zu den Risiken für die Gesundheit und Umwelt sind in Abschnitten 11 und 12 zusammengefasst.

CLP Einstufung des Produkts nach Reg. 1272/2008 wie angeführt.....

Hautreizung: Kat. 2, H315



Augenreizung: Kat. 1, H318



Gefahr für die Umwelt. Aquat. chron. Tox, Kat.3 H412)

WHO Einstufung

Richtlinien für die Einstufung 2009

Gesundheitliche Gefahren

Gefährliche physikalische und chem. Effekte

Gefahren für die Umwelt

Gefährliche physikalische und chem. Effekte

2.2. Kennzeichnungselemente

Siehe Abschnitt 16 für den Volltext der Phrasen

Kennzeichnung nach EU Reg. 1272/2008 wie folgt:

Produktidentifikator Powershut

Piktogramm / Gefahrensymbol



Signalwort / Gefahrenbezeichnung

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter sp

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P401 Getrennt von Lebensmitteln, Futtermitteln und Getränken aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter der ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Weitere Kennzeichnungselemente

Zusätzliche Gefahrenhinweise

2.3. Sonstige Gefahren Keiner der Inhaltsstoffe erfüllt die Kriterien für PBT oder vPvB

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

 3.1. **Stoffe** Das Produkt ist eine Mischung aus mehreren Komponenten

 3.2. **Gemische** Für den Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise siehe Abschnitt 16

Wirkstoff

Alkohole, C12-14, ethoxylierte

Sulfate, Natriumsalz,

Gehalt: 25 – 35% (w/w)

CAS Name

alcohol C12-14, ethoxylated sulphates, sodium salts

CAS no.

68891-38-3

IUPAC Name


ISO Name


EC no. (list no.)

EU index no.

DSD Einstufung des Inhaltsstoffs

CLP Einstufung des Inhaltsstoffs

 Hautreizung: Kat. 2, H315 

 Augenreizung: Kat. 1, H318 

Gefahr für die Umwelt. Aquat. chron. Tox, Kat.3 H412)

Strukturformel

-

Reach number

01-2119488639-16-XXXX

Meldepflichtige Inhaltsstoffe

| Content (% w/w) | CAS no. | EC no. | DSD Einstufung | CLP Einstufung Klass. nach 67/548/EEC |
|-----------------|---------|--------|----------------|--|
| | | | | |

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

4: Erste Hilfe Maßnahmen

 4.1. **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

nach Einatmen Verunfallte Person an die frische Luft bringen, Körper warm halten und sicher lagern.

nach Hautkontakt Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Sofort mit viel Wasser und Seife betroffene Körperstellen reinigen. Den ganzen Körper tuschen oder baden. Kontaminierte Kleidung entsorgen.

nach Augenkontakt Falls es zu Augenkontakt kommt, für längere Zeit mit Wasser spülen und dabei die Lidspalten offen halten. Augenarzt aufsuchen. Nicht betroffenes Auge schützen.

nach Verschlucken Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. Sofort Medizinische Versorgung anfordern.

 4.2. **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine spezifischen Risiken erkennbar

- 4.3. **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Im Schadensfall oder bei Unwohlsein sofort medizinisch versorgen. Sicherheitsdatenblatt bereithalten/vorweisen.
- Hinweise für den Arzt
- Allgemein

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1. **Löschmittel** Chemische Tockenlöschmittel oder CO₂ für kleine Feuer, Wasser oder Schaum für größere Feuer. Große Wasserströme vermeiden.
- 5.2. **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Verbrennungs- oder Explosionsprodukte nicht einatmen. Verbrennung verursacht dicken Rauch.
- 5.3. **Hinweise für die Brandbekämpfung** Atemschutz und schwere Schutzausrüstung ist zu verwenden. Löschwasser sammeln und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Falls möglich, nicht betroffene Container/Behälter aus dem Brandbereich entfernen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Alle Sicherheitshinweise zur Aufnahme von freigesetztem Produkt beachten. PSA verwenden. In Abhängigkeit von der Freisetzung kann dies bedeuten, das Atemgeräte, Gesichtsschutz oder Augenschutz, Chemieschutzanzüge, Handschuhe oder Sicherheitsschuhe notwendig sind.
- Die Freisetzung ist sofort zu stoppen, wenn dies auf sichere Art möglich ist. Ungeschützte Personen fern halten. Direkten Kontakt vermeiden.
- 6.2. **Umweltschutzmaßnahmen** Freigesetztes Produkt auffangen oder begrenzen um jede weitere Kontamination der Oberflächen oder Gewässer zu verhindern. Reinigungswasser darf nicht in Gewässer gelangen. Unkontrollierte Freisetzung in Gewässer muss der Behörde gemeldet werden.
- 6.3. **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Wenn möglich sollten Wasserabläufe abgedeckt werden. Kleinere Freisetzungen auf Böden oder undurchdringliche Oberflächen sollten mit einem Absorptionsmaterial aufgenommen werden/Sand oder Erde. Absorbent ist entsprechend in Container zu überführen. Verunreinigte Oberflächen mit Industriereiniger reinigen und mit Wasser spülen. Reinigungsmittel auffangen. Container sind entsprechend zu kennzeichnen.
- Freisetzungen in Wasser/Gewässer sind so gut als möglich einzugrenzen. Kontamination entfernen/sammeln und der Entsorgung zuführen.
- 6.4. **Verweis auf andere Abschnitte** Siehe 8.2. für PSA
 Siehe 13. für Entsorgung

♣ 7. Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Haut- u. Augenkontakt vermeiden. Dämpfe und Nebel nicht einatmen. Leere Behälter nicht ohne entsprechende Reinigung wiederverwenden. Auf inkompatible Materialien achten. Kontaminierte Kleidung vor dem Betreten von Essbereichen entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Für gute Belüftung/Frischluftezufuhr am Arbeitsplatz sorgen

Für PSA siehe Abschnitt 8

Von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken fernhalten.

Inkompatible Materialien: keine speziellen Materialien bekannt.

Siehe Abschnitt 10.

Allgemeine Hygienemaßnahmen .

Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Nach dem Umgang sofort gründlich waschen. Vor dem Entfernen der Handschuhe diese gründlich reinigen mit Wasser und Seife. Nach der Arbeit die gesamte Arbeitsbekleidung ausziehen. Duschen und mit Wasser und Seife waschen. Arbeitsbereich nur mit sauberer Kleidung verlassen. Nach jedem Gebrauch Schutzkleidung reinigen und Schutzausrüstung mit Wasser und Seife waschen.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nicht in die Umwelt entsorgen. Gesamtes Abfallmaterial auffangen und als gefährlicher Abfall entsorgen.

Siehe Abschnitt 13.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen.....**Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen****7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Angaben zu den Lagerbedingungen**

Kühl und gut gelüftet aufbewahren. Unter normalen Lagerbedingungen für 2 Jahre stabil.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

In verschlossenen gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Der Lagerraum sollte aus unbrennbarem Material, verschließbar, trocken, belüftet und mit einem undurchdringbaren Fußboden konstruiert sein, ohne Zugang für nicht autorisiertes Personal. Der Raum sollte nur für die Lagerung von Chemicalien bestimmt sein. Lebensmittel, Futtermittel und Saatgut sollten nicht dort gelagert sein. Eine Waschstation sollte verfügbar sein.

7.3. Spezifische Anwendungen

Für die Verwendung in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln zuerst auf Vorsichtsmassnahmen und PSA Massnahmen des

Pflanzenschutzmittels achten und nach den Angaben auf den Verpackungen oder anderen offiziellen Dokumenten vorgehen.

Bei Fehlen siehe Abschnitt 8.

♣ 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.....

| | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|------------------|------------------------------------|
| DNEL exposure limit values | | | |
| Workers | long-term exposure | systemic effects | DNEL |
| dermal | = 2750 mg/kg bw/day | | |
| Workers | long-term exposure | systemic effects | DNEL |
| inhalatory | = 175 mg/m ³ | | |
| General population | long-term exposure | systemic effects | DNEL |
| dermal | = 85 mg/kg bw/day | | |
| General population | long-term exposure | systemic effects | DNEL |
| inhalatory | = 3 mg/m ³ | | |
| General population | long-term exposure | systemic effects | DNEL oral |
| | = 15 mg/kg bw/day | | |
| PNEC exposure limit values | | | |
| Water | fresh water | | PNEC = 0.24 mg/L |
| Water | sea water | | PNEC = 0.024 mg/L |
| Water | intermittent release | | PNEC = 0.071 mg/L |
| Waste water treatment plant | | | PNEC = 10 g/L |
| Sediments | fresh water | | PNEC = 5.45 mg/kg |
| sediments/dry weight | | | |
| Sediments | sea water | | PNEC = 0.545 mg/kg |
| sediments/dry weight | | | |
| Soil | | | PNEC = 0.946 mg/kg soil/dry weight |

8.1.2. DNEL, oral
 PNEC, aquat. env.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen – persönliche Schutzausrüstung



Atenschutz Unter Standardbedingungen nicht nötig


**Hautschutz /
Schutzhandschuhe ..**

Kategorie II Arbeitshandschuhe (PVC, Neopren, Gummi)


**Gesichts- bzw.
Augenschutz.....**

Geschlossene Sicherheitsbrillen verwenden.(UN166)


Anderer Hautschutz.

 Ganzkörperanzug verwenden (Baumwolle, PVC, Gummi). Kategori
 II Schuhwerk für den professionellen Einsatz.(reference Directive
 89/686/EEC and standard EN 344)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

- Aggregatzustand.....

- Farbe

Geruch Geruchlos

Geruchsschwelle : n.a.

pH-Wert 7-8

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt n.a.

Siedebeginn und Siedebereich >400° C

Flammpunkt >100° C

Verdampfungsgeschwindigkeit n.a.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) ...

obere/untere Entzündbarkeits- oder n.a.

Explosionsgrenzen

Dampfdruck n.a.

Dampfdichte n.a.

relative Dichte 1,06

Löslichkeit(en) n.a.

Verteilungskoeffizient: n.a.

n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur n.a.

Zersetzungstemperatur n.a.

Viskosität 50 mPas

explosive Eigenschaften n.a.

oxidierende Eigenschaften n.a.

9.2. Sonstige Angaben

Mischbarkeit n.a.

10. Stabilität und Reaktivität

 10.1. **Reaktivität** Stabil unter normalen Bedingungen
 10.2. **Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen
 10.3. **Mögliche gefährliche Reaktionen** n.a.

- 10.4. **zu vermeidende Bedingungen** Stabil unter normalen Bedingungen. Nicht dem Sonnenlicht oder großer Feuchtigkeit aussetzen. Von Hitze oder Zündquellen fernhalten
- 10.5. **Unverträgliche Materialien** n.a.
- 10.6. **Gefährliche Zersetzungsprodukte** Zersetzungsprodukte sind CO₂, Schwefeloxide.

| |
|-----------------------------------|
| 11. Toxikologische Angaben |
|-----------------------------------|

- 11.1. **Angaben zur toxikologischen Wirkung** n.a.

Produkt

Akute Toxizität Die akute Tox. gemessen als:

Art der Aufnahme - oral LD₅₀,rat: nicht verfügbar
 - dermal LD₅₀, rat: nicht verfügbar
 - inhalativ LC₅₀, rat: nicht verfügbar

Haut Ätzung/Reizung
 schwere Augenschädigung/-reizung

 Sensibilisierung der Atemwege/Haut
 Aspirationsgefahr

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Alcohol C12-14, ethoxylated sulphates, sodium salts - CAS: 68891-38-3

Akute Toxizität Die Substanz ist bei Verschlucken gefährlich. Sie wird beim Einatmen oder Hautkontakt als ungefährlich angesehen.

Art der Aufnahme - oral Die akute Tox. der Substanz wird wie folgt vergleichend bestimmt:
 - dermal LD₅₀, oral, > 2000 mg/kg
 - inhalativ LD₅₀, dermal, rat: nicht verfügbar *
 LC₅₀, inhalation, rat (male): nicht verfügbar *

Haut Ätzung/Reizung hautreizend
 schwere Augen-schädigung/-reizung..... augenreizend
 Sensibilisierung der Atemwege/Haut hautreizend
 Keimzell-Mutagenität In vitro: nicht verfügbar

| | |
|--|------------------|
| Karzinogenität | Nicht verfügbar* |
| Reproduktionstoxizität | Nicht verfügbar* |
| spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | |
| STOT – single exposure | Nicht verfügbar* |
| spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | |
| STOT – repeated exposure | Nicht verfügbar* |

12. Umweltbezogene Angaben

| | |
|--|---|
| 12.1. Toxizität | Die akute Umwelttox. wird in der Lit. angegeben als: |
| - Fische <i>Danio rerio:</i> | LC50 = 7.1 mg/L (96 h) |
| - Wirbellose <i>Daphnia magna:</i> | EC50 = 7.2 mg/L (48 h) NOEC = 0.18 mg/L (21 days) |
| - Algen <i>Scenedesmus subspicatus:</i> | EC50 = 27 mg/L (72 h) |
| | Gefährlich für Gewässerorganismen mit langer Wirkung im wässrigen Milieu |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit | Unmittelbar biologisch abbaubar. |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial | Niedriges bioaccumulatives Potential in aquat. Organismen. |
| 12.4. Mobilität im Boden | Geringe Mobilität in Boden |
| 12.5. Ergebnisse PBT und vPvB Beurteilung | Keiner der Inhaltsstoffe erfüllt die Kriterien für PBT oder vPvB. |
| 12.6. Andere schädli. Wirkungen | Keine spezifischen Daten verfügbar |

♣ 13. Hinweise zur Entsorgung

| | |
|--|---|
| 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung .. | |
| Endsorgung des Produkts | Produktreste wiederverwerten. Bei Zuführung zur Entsorgung sind Reste als Sonderabfall zu behandeln. Die nationalen gesetzlichen Anforderungen zur Entsorgung sind einzuhalten. |
| Entsorgung der Verpackung | Entsorgung von Abfall und Packungen muss in Übereinstimmung mit den nationalen und lokalen Gesetzen erfolgen. |
| Besondere Vorsichtsmaßnahmen einschlägige EU- und sonstige Bestimmungen | |

14. Angaben zum Transport (nur Landtransport)

| | |
|---|-------------------------------|
| 14.1. UN Nummer | Nicht klassifiziert |
| 14.2. UN proper shipping Name | Nicht klassifiziert |
| 14.3. Transportgefahrenklasse(n) | Nicht klassifiziert |
| 14.4. Verpackungsgruppe | Nicht klassifiziert |
| 14.5. Umweltgefahren | Nicht klassifiziert |
| 14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender | Nicht in die Umwelt entsorgen |
| 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II aus MARPOL 73/78 und IBC-CODE | Nicht klassifiziert |

♣ 15. Rechtsvorschriften

| | | |
|-------|--|---|
| 15.1. | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch | Alle Inhaltsstoffe werden von der gültigen EU Gesetzgebung für Chemikalien erfasst, insbesondere: Regulation (EC) 1907/2006 (REACH) Regulation (EC) 1272/2008 (CLP) Regulation (EC) 790/2009 (ATP 1 CLP) Regulation (EU) 453/2010 (Annex I) Regulation (EU) 286/2011 (ATP 2 CLP) |
| 15.2. | Stoffsicherheitsbeurteilung | Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt (siehe Art.15 aus Reg. (EC) No. 1907/2006). |
| | Abfall-Schlüsselnummer AT | 531 J ABF.V.PFLANZ.BEH.U.SCHÄDL.BEKÄMPFUNGSMITTELN |

♣ 16. Sonstige Angaben

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|------|---|---------------------|---|-----|----------------------------|-----|--|------|-----------|------|-------------------------|-----|---|-----|---|----|--------------------|------------------|--------------------------|--------|---|-----|---|-----|----------------------------------|------|------------------------------|-----|--|-------|---|------------------|--------------------------|------------------|-----------------|-------|--------------------------------------|--------|---|--------|-------------------------|
| Änderungen gegenüber der letzten gültigen Version | - | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Abkürzungen | <table border="0"> <tr> <td>AIHA</td> <td>American Industrial Hygiene Association</td> </tr> <tr> <td>B.o.a.d.t.c.a.n.m.:</td> <td>Basierend auf den verfügbaren Daten ist eine Einstufung nicht erforderlich.</td> </tr> <tr> <td>CAS</td> <td>Chemical Abstracts Service</td> </tr> <tr> <td>CLP</td> <td>Einstufung, Labelling und Verpackung; bezieht sich auf EU Reg. 1272/2008</td> </tr> <tr> <td>Dir.</td> <td>Directive</td> </tr> <tr> <td>DNEL</td> <td>Derived No Effect Level</td> </tr> <tr> <td>DPD</td> <td>Dangerous Preparation Directive; refers to Dir. 1999/45/EC as amended</td> </tr> <tr> <td>DSD</td> <td>Dangerous Substance Directive; refers to Dir. 67/548/EEC as amended</td> </tr> <tr> <td>EC</td> <td>European Community</td> </tr> <tr> <td>EC₅₀</td> <td>50% Effect Concentration</td> </tr> <tr> <td>EINECS</td> <td>European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances</td> </tr> <tr> <td>GHS</td> <td>Globally Harmonized Einstufung and labelling System of chemicals, Fourth revised edition 2011</td> </tr> <tr> <td>IBC</td> <td>International Bulk Chemical code</td> </tr> <tr> <td>IC50</td> <td>50% Inhibition Concentration</td> </tr> <tr> <td>ISO</td> <td>International Organisation for Standardization</td> </tr> <tr> <td>IUPAC</td> <td>International Union of Pure and Applied Chemistry</td> </tr> <tr> <td>LC₅₀</td> <td>50% Lethal Concentration</td> </tr> <tr> <td>LD₅₀</td> <td>50% Lethal Dose</td> </tr> <tr> <td>LOAEL</td> <td>Lowest Observed Adverse Effect Level</td> </tr> <tr> <td>MARPOL</td> <td>Set of rules from the International Maritime Organisation (IMO) for prevention of sea pollution</td> </tr> <tr> <td>N.o.s.</td> <td>Not otherwise specified</td> </tr> </table> | AIHA | American Industrial Hygiene Association | B.o.a.d.t.c.a.n.m.: | Basierend auf den verfügbaren Daten ist eine Einstufung nicht erforderlich. | CAS | Chemical Abstracts Service | CLP | Einstufung, Labelling und Verpackung; bezieht sich auf EU Reg. 1272/2008 | Dir. | Directive | DNEL | Derived No Effect Level | DPD | Dangerous Preparation Directive; refers to Dir. 1999/45/EC as amended | DSD | Dangerous Substance Directive; refers to Dir. 67/548/EEC as amended | EC | European Community | EC ₅₀ | 50% Effect Concentration | EINECS | European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances | GHS | Globally Harmonized Einstufung and labelling System of chemicals, Fourth revised edition 2011 | IBC | International Bulk Chemical code | IC50 | 50% Inhibition Concentration | ISO | International Organisation for Standardization | IUPAC | International Union of Pure and Applied Chemistry | LC ₅₀ | 50% Lethal Concentration | LD ₅₀ | 50% Lethal Dose | LOAEL | Lowest Observed Adverse Effect Level | MARPOL | Set of rules from the International Maritime Organisation (IMO) for prevention of sea pollution | N.o.s. | Not otherwise specified |
| AIHA | American Industrial Hygiene Association | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.o.a.d.t.c.a.n.m.: | Basierend auf den verfügbaren Daten ist eine Einstufung nicht erforderlich. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| CAS | Chemical Abstracts Service | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| CLP | Einstufung, Labelling und Verpackung; bezieht sich auf EU Reg. 1272/2008 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Dir. | Directive | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| DNEL | Derived No Effect Level | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| DPD | Dangerous Preparation Directive; refers to Dir. 1999/45/EC as amended | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| DSD | Dangerous Substance Directive; refers to Dir. 67/548/EEC as amended | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| EC | European Community | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| EC ₅₀ | 50% Effect Concentration | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| EINECS | European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| GHS | Globally Harmonized Einstufung and labelling System of chemicals, Fourth revised edition 2011 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| IBC | International Bulk Chemical code | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| IC50 | 50% Inhibition Concentration | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ISO | International Organisation for Standardization | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| IUPAC | International Union of Pure and Applied Chemistry | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LC ₅₀ | 50% Lethal Concentration | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LD ₅₀ | 50% Lethal Dose | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LOAEL | Lowest Observed Adverse Effect Level | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MARPOL | Set of rules from the International Maritime Organisation (IMO) for prevention of sea pollution | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| N.o.s. | Not otherwise specified | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | |
|---------|---|
| OECD | Organisation for Economic Cooperation and Development |
| OPPTS | Office of Prevention, Pesticides and Toxic Substances |
| PBT | Persistent, Bioaccumulative, Toxic |
| PE | Polyethylene |
| PNEC | Predicted No Effect Concentration |
| PSA | Persönliche Schutzausrüstung |
| Reg. | Regulation |
| R-Sätze | Gefahrenhinweise |
| SC | Suspensionskonzentrat |
| SDS | Safety Data Sheet / Sicherheitsdatenblatt |
| S-9 | Post-mitochondrial fraction prepared from the livers of rodents used for metabolic activation |
| SP | Sicherheitsvorkehrungen |
| S-Sätze | Sicherheitshinweis |
| STOT | Specific Target Organ Toxicity |
| T | Tage |
| TWA | Time Weighed Average |
| UDS | Unscheduled DNA Synthesis |
| US-EPA | Environmental Protection Agency USA |
| vPvB | very Persistent, very Bioaccumulative |
| WHO | Weltgesundheitsorganisation |

Literaturangaben Daten der Inhaltsstoffe sind aus der publizierten Literatur erhältlich und an verschiedenen Stellen zu finden.

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden Nicht verfügbar.

CLP-Gefahrenhinweise

Die Information, die in diesem Sicherheitsdatenblatt zur Verfügung gestellt wird, wird als vertrauenswürdig und zutreffend erachtet. Aber die Nutzung kann national/lokal variieren und vom Lieferanten nicht vorhersehbare Situationen können bestehen. Der Benutzer des Produkts muß die Richtigkeit der Angaben, bei Vorhandensein abweichender nationaler/lokaler Gegebenheiten, selbst überprüfen bzw. die unsachgemäße Anwendung verhindern.

Original disclaimer:

The information herein is given in good faith, but not warranty. The information is intended to provide general guidance as to health and safety based upon our knowledge of the handling, storage and use of product. It is not applicable to unusual or non-standard uses of product, nor where instructions or recommendations are not followed.

Übersetzt und ergänzt für den nationalen Gebrauch von / Translated and completed for national use by:
Registrierung / Cheminova Austria GmbH / Graz 8042, St.PeterHauptstrasse 117